



Rückenwind-aktuell 3/2022



Liebe Leserinnen und Leser!

während wir diese Zeilen schreiben, rollt eine riesige Panzerkolonne auf Kiew. Seit Tagen tobt keine zwei Flugstunden entfernt Putins brutaler Angriffskrieg mit vielen Toten, Verletzten, Flüchtlingselend und soviel Leid. Die Schockwellen treffen auch uns. In einer Welt des Kriegs, die unsere Demokratie, unsere Freiheit so tief erschüttert, ist alles nichts. Da erscheint hier in unserer noch sicheren Komfortzone der Einsatz für mehr und besseres Radfahren wie eine absolute Nebensächlichkeit. Es bleibt ein mulmiges Gefühl und die Frage: Welchen Beitrag für eine friedlichere Welt können wir leisten?

Klar ist: Wir müssen der Ukraine in ihrer Not beistehen. Längerfristig kommt es darauf an, sich schnellstmöglich von der Abhängigkeit von Öl, Gas und Kohle zu befreien, Energie radikal einzusparen und massiv erneuerbare und somit auch "wehrhafte" Energien auszubauen. Und da können wir einen bescheidenen, aber wichtigen Beitrag für eine bessere Welt leisten: Noch viel, viel mehr Radfahren, das Auto stehen lassen, das Klima schonen.

Wir bleiben zuversichtlich, gerade jetzt.

Ihr Newsletter-Redaktionsteam

In diesem Newsletter:

- > Seilbahn für Bonn! Endspurt für ein urbanes Innovationsprojekt
 - > Bonner Verkehrsflächen werden neu aufgeteilt
 - > Rheinaue Beuel: Ausbau der Radwege hat begonnen
 - > Für bessere Radwege in der Region
 - > Junger ADFC trifft sich online
 - > Frauennetzwerk wächst
 - > "Emmissionsfreie Innenstadt"
 - > Eine Radreise in den Iran
 - > Fahrradkino: Willkommen bei den Schtis
 - > AUFGESPIEßT
 - > Touren im März
 - > Termine des Monats
-



Seilbahn für Bonn! Endspurt für ein urbanes Innovationsprojekt

Verbände und Stadt trommeln für Ratsbürgerentscheid am 15. Mai

Ein besseres Angebot wird es nicht geben. Bonn hat die Chance, als erste Stadt in Deutschland eine voll urbane Seilbahn zu bauen. "Als sog. UN-Klimahauptstadt brauchen wir eine solche Innovation, und uns Bonner*innen würde es guttun, wieder mit Stolz auf einen großen Entwicklungsschritt unserer Stadt verweisen zu können", heißt es **in einem neuen Flyer**, der rechtzeitig zum bevorstehenden Bürgerentscheid am 15. Mai erschienen ist. Schiefgehen kann eigentlich nichts, denn Detailplanung und Bau werden in den Händen eines der großen, erfahrenen Seilbahnhersteller liegen. Die Technik ist ausgereift und wegen vieler Anlagen in den Gebirgen und Millionenstädten weltweit bestens erprobt. "Die Seilbahn wird eine Erfolgsgeschichte" sind sich die Umwelt- und Mobilitätsverbände Bonn sicher.

> [Flyer-Verteilaktion](#)



Umweltspur © ADFC

Bonner Verkehrsflächen werden neu aufgeteilt

In konkreter Planung sind derzeit Verbesserungen für den Radverkehr auf der Ost-West-Achse zwischen Alter Friedhof über Oxfordstraße bis zur Kölnstraße. Die Verwaltung hat vorgeschlagen, im ersten Abschnitt zwischen dem Kreisel am Alten Friedhof und der Einmündung Bornheimer Straße in beiden Fahrtrichtungen den Radstreifen auf zwei Meter zu verbreitern. Im weiteren Verlauf bis Kölnstraße entfällt die rechte Fahrspur, die überwiegend in eine Umweltspur umgewandelt wird. Zwischendurch im Bereich Friedensplatz/Wilhelmstraße reicht der Platz sogar für einen geschützten Radweg (Protected Bike Lane). In Höhe Kasernenstraße soll es eine Abbiegemöglichkeit speziell für Radfahrer in Richtung Kölnstraße geben. Mit auffälliger Rotmarkierung werden die Radverkehrsführungen deutlich sichtbar gemacht.

> [mehr zu Oxfordstraße](#)



Demo Rheinaue Beuel pro Ausbau der Radwege © Radentscheid Bonn

Rheinaue Beuel: Ausbau der Radwege hat begonnen

Nachdem auch die letzten nachträglichen Prüf- und Genehmigungshürden genommen wurden, haben die Arbeiten zur Verbreiterung der Radwege durch die Beueler Rheinaue Mitte Februar begonnen. Das Projekt war hoch umstritten, weil 27 Bäume gefällt werden mussten, obwohl 100 Neupflanzungen als Ersatzbäume vorgesehen sind. Zuletzt demonstrierten Hunderte Radfahrer für den Ausbau.

Wir sind sicher, dass nach Fertigstellung die Vorteile für den Rad- und auch Fußverkehr klar erkennbar sein und die Kritiker bald verstummen werden. Vielleicht sitzen dann ja die Fronten von heute gemeinsam auf einer Bank und freuen sich über schöne und sichere Rad- und Spazierwege in der

"Wohlfühloase Rheinaue".

Ein Beitrag von WDR Lokalzeit Bonn informiert.

[> mehr zu Ausbau der Radwege](#)

Für gute, sichere und alltagstaugliche Radwege © ADFC Lohmar

Für bessere Radwege in der Region

Aufruf zur Fahrraddemo am 19. März

Die ADFC-Ortsgruppen Lohmar, Siegburg und Troisdorf rufen zu einer Fahrraddemonstration am Samstag, 19. März, auf.

"Wir brauchen dringend gute, sichere und alltagstaugliche Radwegeverbindungen, auch zwischen Lohmar und der Troisdorfer Innenstadt", so Wolf-Dietrich Peter vom ADFC Lohmar.

Die Nachbarstädte Lohmar und Troisdorf sind für Radfahrende völlig unzulänglich verbunden, es existiert kein durchgängiger alltagstauglicher Radweg. Die vorhandenen Pfade durch die Wahner Heide sind nicht für den alltäglichen Radverkehr befestigt, sie ähneln eher MTB-Trails.

Die Verkehrswende erfordert den Umstieg auf das Fahrrad als alltägliches Verkehrsmittel. Das kann nur erreicht werden, wenn gute und sichere Wege zur Verfügung stehen.

Die Demo per Rad startet am Samstag, 19.3. um 10 Uhr an der Aggerbrücke an der B8 zwischen Siegburg und Troisdorf.

Mehr zur Situation und zur Demonstration gibt es auf unserer [Homepage](#).



Thema beim Jungen ADFC: Mountainbiken © www.pdf.de / Luka Gorjup | Lux Fotowerk

Junger ADFC trifft sich online

Am 24. Februar fand erstmals ein Online-Treff für ADFC-Mitglieder zwischen 16 - 26 Jahren statt. Trotz Weiberfastnacht fanden sich ein paar Interessierte ein. Bei dem Treff stellten wir uns vor allem die Frage, wie man den ADFC attraktiver für junge Menschen machen könnte. Um das Bild des ADFC als reinen Tourenclub zu relativieren, wurde eine durch soziale Medien präzisere Verkehrspolitik vorgeschlagen. Darüber hinaus war das Thema Mountainbike Hauptbestandteil der Diskussion.

Mountainbiken ist für junge Menschen ein immer populärer werdender Sport, der jedoch in der Regel nicht in Vereinen betrieben wird. So fehlt vielen ein Zusammenschluss, der etwas erreichen kann. Die aufkommende Idee bei dem Treff war daher die Gründung einer Mountainbike-Gruppe im ADFC, die sich für legale Strecken einsetzt, damit Mountainbiker*innen in Bonn ihren Sport konfliktlos ausüben können. Interessierte hierfür oder für andere Jugendthemen können sich per [Mail](#) melden.

Wer einen Eindruck vom Mountainbiken bekommen will, dem sei dieses [Video](#) empfohlen.



Frauen im ADFC - nicht nur online vernetzt ©
www.ortlieb.com | pd-f

Frauennetzwerk wächst

Nach dem Startschuss für ein Frauennetzwerk im ADFC Bonn/Rhein-Sieg im November 2021 fand im Februar das erste online-Netzwerktreffen mit knapp 30 interessierten Frauen aus Bonn und Rhein-Sieg statt. Die Motive waren vielfältig: Sie reichten vom Interesse am spontanen gemeinsamen Radeln, an Frauentouren, einem Familiennetzwerk oder Verkehrspolitik aus weiblicher Sicht - das ist zum Beispiel häufig die Perspektive von Menschen, die regelmäßig mit Kindern oder alten Menschen unterwegs sind.

Nun ist ein verkehrspolitisches Treffen in Planung, ebenso die nächsten Reparaturkurse speziell für Frauen.

Einige Netzwerkerinnen werden sich am 8. März, dem Internationalen Frauentag, zur **Tour "Frauen in und um Bonn"** live kennenlernen (Männer dürfen hier übrigens auch mitfahren). Wegen der starken Nachfrage sind bereits zwei parallele Touren geplant. Das nächste online-Netzwerktreffen wurde für den 22.3. von 18-19 Uhr vereinbart, weitere Interessierte sind willkommen.

Weitere Infos auf www.bonn-rhein-sieg.adfc.de oder per [Mail](#).



An der Oper sind Fahrradabstellanlage und -überdachung bereits installiert © Foto: Bundesstadt Bonn

"Emissionsfreie Innenstadt"

Stadt Bonn informiert über ambitioniertes Projekt

Viele reden davon, doch wenige wissen, um was es geht und was sich hinter dem Kürzel "EFRE" (Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung) verbirgt. EFRE und das NRW Wirtschaftsministerium fördern das Projekt "Emissionsfreie Innenstadt", ein Gemeinschaftsvorhaben der Bundesstadt Bonn und der Stadtwerke Bonn. Als eine der wenigen Städte erhielt es den finanziellen Zuschlag wegen seines überzeugenden Mobilitätskonzepts.

Unter dem Slogan "Bonn macht Dich stadtklar" <https://www.bonn.de/stadtklar> informiert die Stadt über das Gesamt-Projekt, das mehr enthält als nur die heiß diskutierte Verbreiterung der Radwege in der Rheinaue. Im Mittelpunkt stehen die Einrichtung von Mobilstationen, der Ausbau von Radrouten und die Umrüstung des Fuhrparks auf E-Autos.



Radreise Berlin - Iran und zurück ©
Florian Keiper

Eine Radreise in den Iran

Vortrag mit Fotos

2019 ist Florian Keiper mit dem Rad von Berlin in den Iran und zurück gefahren. Nun "tourt" er durch Deutschland und bietet am 22. März einen Vortrag an mit Fotos seiner Radreise unter dem Motto: "Einfach mal losfahren, könnte gut werden". Sehr fasziniert hat ihn die Hilfsbereitschaft und die Gastfreundschaft der Menschen in den Ländern, die er durchfahren hat. Und so berichtete er auch schon von unterwegs in einigen [podcasts](#) von seinen Eindrücken.

22.März, 19:30 Uhr, Migrapolis, Bonn, Brüdergasse 16

Die Teilnahme ist kostenlos, es wird ein Hut herumgereicht werden. Es gelten die aktuellen Pandemieregelungen. Interessenten bitte bei [stefanpadberg \[at\] web.de](mailto:stefanpadberg[at]web.de) für diesen Vortrag anmelden.



Fahrradkino: "Willkommen bei den Schtis"

Fahrradkino: Willkommen bei den Schtis

Kulturschock-Komödie aus Frankreich 2008, Regie: Dany Boon

Diesen Film muss man gesehen haben – wie 20 Millionen Franzosen auch. Er gehört mit „Ziemlich beste Freunde“ zu den erfolgreichsten Filmen Frankreichs und ist eine heimliche Liebeserklärung an den kalten, ungemütlichen Norden Frankreichs. Dorthin wird der Postbote Philippe strafversetzt, nachdem sein Schwindel auffliegt, sich als Rollstuhlfahrer an die Côte d’Azur versetzen zu lassen. Er muss künftig in der Region Nord-Pas-de-Calais, wo wilde Gesellen hausen und Schneestürme wüten sollen, mit dem Rad die Post zustellen.

Donnerstag, 17. März 2022, 19.30 Uhr, Kinemathek in der Brotfabrik

> [mehr zu Fahrradkino](#)



Aufgespießt © Bernhard Meier

AUFGESPIEßT

Köln/Bonn: Neues Radmagazin „Radfahren im Rheinland“. Die Radregion Rheinland präsentiert zu Beginn der Radsaison ein neues Radmagazin, in dem die **schönsten Themenradwege und Freizeittipps auf einen Blick** zusammengefasst sind. Die Region rund um Köln und Bonn lässt sich prima mit dem Fahrrad entdecken und bietet abwechslungsreiche Touren vorbei an Schlössern, Burgen, Tagebauten und pulsierenden Städten sowie Wäldern, Flüssen und Talsperren. Neben spannenden Hintergründen und Wissenswertem aus den Teilregionen, gibt das Radmagazin umfangreiche, radspezifische Informationen und liefert zahlreiche Freizeittipps für Radfahrende jeden Alters.

Radnetz OstWestfalenLippe - Gewinner des Deutschen Fahrradpreises 2022. Die Kreise Gütersloh, Herford, Höxter, Lippe, Minden-Lübbecke, Paderborn, die Stadt Bielefeld und die OWL GmbH arbeiten seit 2019 zusammen an der Entwicklung und Umsetzung des Regionalen Alltagsradwegenetzes OstWestfalenLippe, dem Radnetz OWL. Dabei entstand nicht nur das Konzept zum Radnetz OWL, sondern es entwickelt sich derzeit eine Region mit gemeinsamen Zielen und einer starken Stimme für den Radverkehr. Eine Region mit einem auch topografisch sehr heterogenen Raum von ca. 6.500 km², mit zwei Millionen Einwohnern und 69 Gemeinden in sechs Kreisen und einer kreisfreien Stadt.

Saarbrücken hat erste Fahrradzone Deutschlands. Mit dem neuen Instrument der Fahrradzone gemäß novellierter StVO bot sich der Landeshauptstadt Saarbrücken eine hervorragende

Gelegenheit, das Radverkehrsnetz der Innenstadt kurzfristig weiterzuentwickeln. Die Größe und die zentrale Lage des Nauwieser Viertels machten es zu einem Pilotprojekt. Dabei wurden zwei Ziele verknüpft: Zum einen sollte ein zentrales Stadtviertel mit sehr hohem Radverkehrspotenzial als Ausgangspunkt für die Verkehrswende in Saarbrücken genutzt werden. Zum anderen gilt es, die Ausweitung auf andere Viertel zu prüfen. Das Projekt wurde mit dem dritten Platz des Deutschen Fahrradpreises 2022 ausgezeichnet.



Auf gehts in den Frühling, Foto: Ulrich Keller

Touren im März

Erste wärmende Sonnenstrahlen kündigen den nahenden Frühling an. Grund genug, sich mal wieder aufs Rad zu schwingen und die frische Jahreszeit zu genießen. Und warum nicht gleich mit einer Radtour mit Gleichgesinnten? Der ADFC bietet wieder tolle Touren im März an.

Schauen Sie, wo es im Frühling lang geht - wir nehmen Sie gerne mit!



Termine des Monats

Tour zum Frauentag „Frauen in und um Bonn“
Info und Anmeldung über touren-terminen.adfc.de
Termin: 8.3.
Zeit: 16:30

Critical Mass Alfter
Termin: 11.3.
Zeit: ab 17:45 bzw. 18 Uhr
Ort: ab Turnhalle Witterschlick bzw. Peter-Fryns-Platz, Bornheim

Game of Toilet Paper 2022
Alleycat-Schnitzeljagd mit dem Rad, Info und Eindrücke von 2021 [hier](#)
Info und Anmeldung per [Mail](#)
Termin: 12.-14.3.
Zeit: nach Belieben
Ort: online und draußen in Deiner Region

Fahrrad-Reparaturkurs
Anmeldung per [Mail](#)
Termin: 13.3.
Zeit: 9-12 Uhr
Ort: ADFC-Werkstatt am Skatepark, Landgrabenweg 150, 53227 Bonn

Fahrrad-Reparaturkurs für Frauen
Anmeldung per [Mail](#)
Termin: 15.3.
Zeit: 17-20 Uhr
Ort: Radstation am Hauptbahnhof Bonn, Quantiusstraße 31, 53115 Bonn

ADFC-Fahrradkino "Willkommen bei den Schtis"
Termin: 17.3.
Zeit: 19:30 Uhr
Ort: Kino in der Brotfabrik Beuel, Kreuzstr. 16, 53225 Bonn

ADFC-Fahrraddemo
für bessere Radwege in der Region
Termin: 19.3.
Zeit: 10 Uhr
Ort: ab Aggerbrücke B8 Siegburg-Troisdorf

Radreisevortrag "Radreise in den Iran" von Florian Keiper
Anmeldung per [Mail](#)
Termin: 22.3.
Zeit: 19:30 Uhr
Ort: Migrapolis, Brüdergasse 16, Bonn

Frauennetzwerk ADFC Bonn/Rhein-Sieg
Termin: 22.3.
Zeit: 18-19 Uhr
Ort: online über diesen [Link für jitsi-meet](#)

schon mal vormerken:
1./2.4. Codieraktion ADFC Meckenheim
Anmeldung bis 28.03. per Tel: 02225-8886165

save the date:
4.5. ADFC-Mitgliederversammlung, 19 Uhr

Infos zu allen ADFC-Terminen in unserem [Touren- und-Terminportal](#).

Redaktion: Ulrich Keller, Martina Menz, Verena
Zintgraf, Werner Böttcher, Bernhard Meier, Silas
Wilberg

Tel.: 0228 - 6 29 63 64
Fax: 0228 - 9 65 03 66
E-Mail: bonn@newsletter.adfc-nrw.de
www.adfc-bonn.de

Dieser Newsletter geht an Sie und weitere 3350
Empfänger/innen.
Zurückliegende Ausgaben finden Sie im [Archiv](#).

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club
Kreisverband Bonn / Rhein-Sieg e.V.
Breite Str. 71
53111 Bonn

[Weiterleiten](#) | [Daten ändern](#) | [Abmelden](#) | [Impressum](#) | [Online-Ansicht](#)
